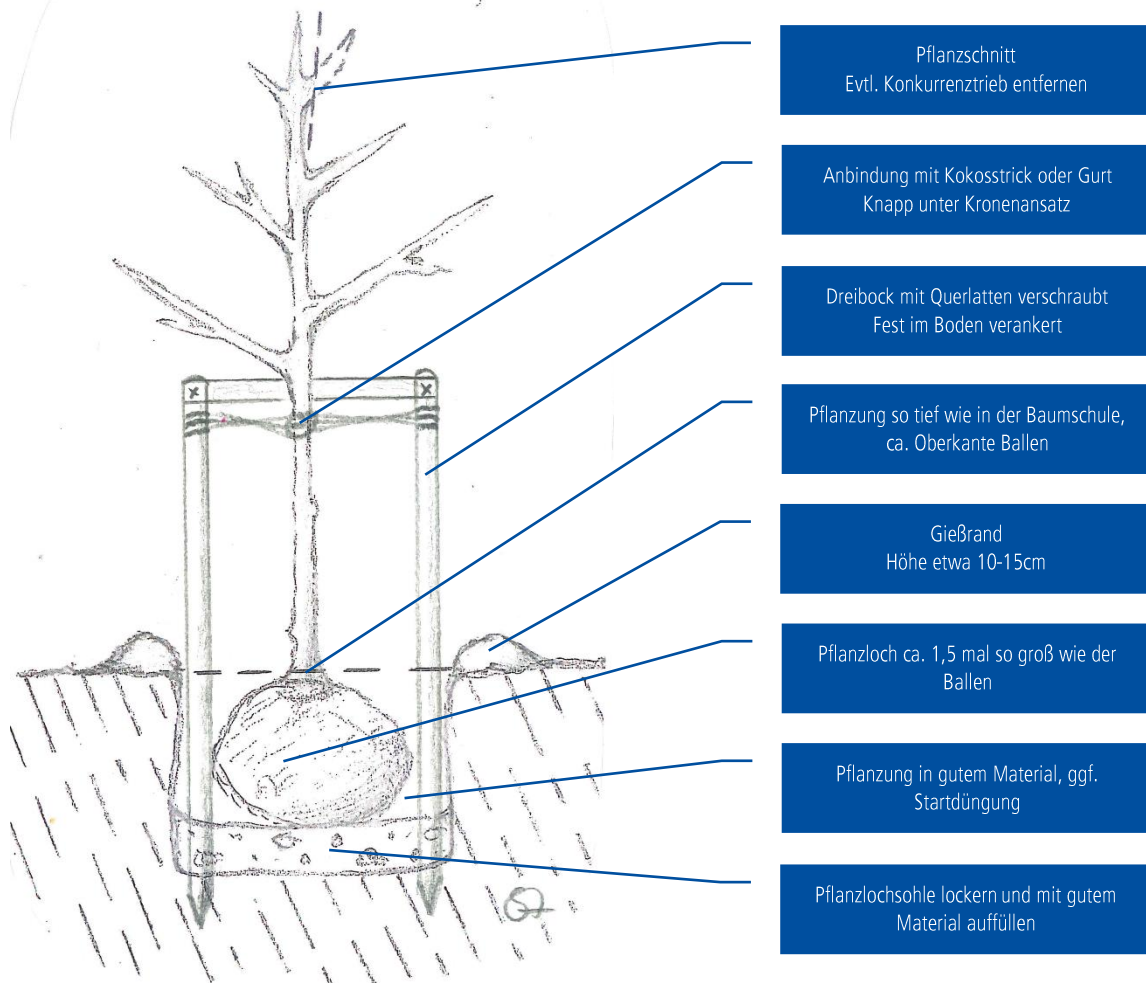


Pflanzenanleitung für Bäume



Transport und Entladen

- ✓ Pflanzen nach Ankunft auf der Baustelle oder im Bauhof umgehend abladen
- ✓ Pflanzen vorsichtig und in Ruhe abladen
- ✓ Grundsatz: Die Pflanze wird nur am Ballen angehoben
- ✓ Nach Möglichkeit spezielles Hebezeug für Bäume verwenden, Investition sinnvoll, besonders wenn immer wieder Bäume gepflanzt werden
- ✓ Sicherung und Anbindung am Stamm nur mit Polsterung um die Rinde zu schützen
- ✗ Nicht direkt am Stamm anheben, hier nur mit Schlupf/Schlinge sichern
- ✗ Nicht einfach vom Transporter/LKW schieben oder ziehen um Schäden an Wurzeln und Stamm zu vermeiden

Lagerung der Pflanzen

- ✓ Am besten direkt nach der Lieferung pflanzen
- ✓ Pflanzen und vor allem die Wurzeln durch Abdecken vor Sonne, Wind und Frost schützen
- ✓ Wurzelackte Pflanzen in lockerem Boden einschlagen und feucht halten
- ✓ Pflanzen aufrecht lagern und regelmäßig wässern
- ✓ Verschnürungen aufschneiden, Bunde lockern und Paletten auspacken

Pflanzschnitt – VOR dem Pflanzen

- ✓ Ziel: Ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Wurzeln und Krone zu schaffen um ein gutes Anwachsen zu ermöglichen
- ✓ Regel: Der Schnitt soll die Krone um etwa 1/3 reduzieren
- ✓ Überzählige, beschädigte, sich kreuzende oder reibende Äste entfernen
- ✓ Leittrieb freistellen und Konkurrenztriebe entfernen. Es soll sich ein durchgehender Stamm entwickeln
- ✓ Beim Einkürzen immer auf einen Seitenast oder eine gesunde Knospe schneiden
- ✓ Müssen dickere Äste entfernt werden dann Schnitt auf Astring

Pflanzloch

- ✓ Regel: Der Durchmesser des Pflanzlochs muss mindestens dem 1,5-fachen Ballendurchmesser entsprechen, die Tiefe mindestens der Ballenhöhe
- ✓ Beim Aushub die einzelnen Bodenschichten getrennt lagern und beim Verfüllen des Loches wieder in dieser Reihenfolge einbauen
- ✓ Die Pflanzlochsohle auflockern und ggf. leicht aufdüngen
- ✗ Staunässe im Pflanzloch ist zu vermeiden. Bei zu bindigem Boden ggf. eine Drainage einbauen und alle Wände der Grube tiefgründig lockern

Pflanzhöhe

- ✓ Pflanze so tief einpflanzen wie in der Baumschule, entspricht ca. Oberkante Ballen
- ✗ Bei stark aufgelockerter Pflanzlochsohle eher ein paar Zentimeter höher pflanzen da der Boden noch sackt.

Pflanzvorbereitung, Anbindung und Verankerung

- ✓ Wenn der Baum im Pflanzloch steht, wird lediglich der obere Spanndraht des Drahtballens durchgeschnitten und der Drahtkorb großzügig um den Stamm geöffnet.

- ✓ Das Jutetuch um den Ballen wird aufgeschnitten und um den Stamm entfernt
- ✓ Der Drahtkorb und das Jutetuch verbleibt um den Ballen im Pflanzloch und verrottet innerhalb der nächsten Jahre
- ✓ Neu gepflanzte Bäume müssen angebunden werden um richtig anzuwachsen
- ✓ Je nach Baumgröße werden einzelne Pfähle, Zwei- oder Dreibock sowie Unterflurverankerungen verwendet
- ✓ Ein Dreibock mit Querlatten und einer Bindung aus Gurt oder Kokosstrick ist die gängigste Methode
- ✓ Verankerung und Anbindung bis knapp unter dem Kronenansatz ausführen

Gießbrand

- ✓ Regel: Innendurchmesser des Gießbrands entspricht etwa Aussendurchmesser des Ballens
- ✓ Der Gießbrand gewährt, dass Gießwasser über dem Ballen versickert und dem Baum zur Verfügung steht
- ✓ Gießbrand etwa 10-15cm hoch und ausreichend stabil/breit ausführen
- ✗ Den Gießbrand nicht aus Rindenmulch oä. erstellen

Anwässern

- ✓ Der frisch gepflanzte Baum muss nach der Pflanzung über den Gießbrand durchdringend gewässert werden
- ✓ Durch das Angießen schließen sich Hohlräume im Boden und die Bindung wird verbessert
- ✓ Wassermenge ausreichend bemessen so dass der gesamte Wurzelbereich durchnässt wird
- ✓ Regel: Pro Baum mit Stammumfang 14/16 bzw. 16/18 sind etwa 100-150l Wasser nötig

Düngung

- ✓ Bei der Startdüngung den Dünger vor dem Verfüllen in den Boden bzw. das Substrat einarbeiten oder nach Pflanzung auf den Wurzelbereich aufstreuen
- ✓ Regel: Bei einem Stammumfang von 14/16 bzw 16/18 etwa 100g N-P-K Dünger geben, der ungefähr 12-15% Stickstoff enthalten sollte. Entspricht ca. 2 Hände voll

Stammschutz

- ✓ Ein Stammschutz ist zur Vermeidung von Rissen der Rinde durch Sonneneinstrahlung nötig
- ✓ Es eignen sich Schilf- und Tonkinmatten oder auch Stammschutzfarbe
- ✓ Regel: Der Stammschutz sollte mindestens die ersten 5 (-10) Jahre bestehen bleiben und ggf. erneuert werden

- ✓ Regel: Der Stammschutz soll bis kurz unter den Kronenansatz reichen
- ✓ Der Stammschutz ist regelmäßig zu kontrollieren um Schäden am Stamm durch Einwachsen oder Fäule zu vermeiden

Anwuchs und Entwicklung

- ✓ In der Vegetationsperiode laufend im Abstand von maximal 10-14 Tagen durchdringend wässern
- ✓ Je nach Standort können die Gießintervalle abweichen
- ✓ Baumscheibe lockern und Unkraut entfernen
- ✓ Beschädigte Äste entfernen
- ✓ Stammaustriebe im Frühjahr entfernen
- ✓ Anbindung immer wieder anpassen um ein Einwachsen zu vermeiden
- ✓ Kontrolle auf Krankheiten oder Schädlinge

A.Stolhofer, 20.01.2022